Ressort: Gesundheit

"Spiegel": Ärztekammer zählt rund 2.200 Behandlungsfehler

Berlin, 22.06.2014, 09:31 Uhr

GDN - Rund 12.000 Patienten haben sich 2013 bei den Ärztekammern wegen vermuteter Behandlungsfehler beschwert, 8.000 Fälle wurden abgeschlossen, davon hat sich in rund 2.200 Fällen der Verdacht bestätigt. Das geht aus der aktuellen Statistik der Kammern hervor, berichtet das Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

Frank Ulrich Montgomery, Präsident der Bundesärztekammer, führt dies auf wachsenden Stress zurück: "Seit Jahren steigt die Arbeitsintensität in deutschen Kliniken und Praxen." Lange Arbeitszeiten und ständiger Leistungsdruck erhöhten die Fehlerwahrscheinlichkeit. Daher sei "bemerkenswert", dass die Zahl der registrierten Behandlungsfehler in den vergangenen Jahren weitgehend konstant geblieben sei. Auch die gesetzlichen Krankenkassen prüfen Verdachtsfälle: Ihr Medizinischer Dienst hatte 2013 rund 14.600 Gutachten erstellt und dabei knapp 3.700 Behandlungsfehler festgestellt, berichtet der "Spiegel".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-36595/spiegel-aerztekammer-zaehlt-rund-2200-behandlungsfehler.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619